

Torgau-Schildauer Allianz

Von Horst Schumann

4. Delitzscher Mannschaftspokal-Turnier Peter & Paul

Judo (TZ). Am vergangenen Samstag führten die Delitzscher Sportfüchse ihr 4. traditionelles Mannschaftspokalturnier Peter & Paul durch. Eine Mannschaft setzte sich aus zehn Kämpfern zusammen. An diesem Turnier nahm auch eine Kampfgemeinschaft (Kg) Schildau (6 Starter/Torgau 2) im männlichen und eine Kampfgemeinschaft Nordsachsen (Schildau, 7/Torgau, 1/Schkeuditz, 1) im weiblichen Bereich teil. Beide Kampfgemeinschaften hatten ein Handicap, da sie nur mit acht männlichen und neun weiblichen Kämpfern antraten. Es war ein sehr gelungenes und vom Veranstalter gut vorbereitetes Turnier. Hart umkämpft waren die begehrten Pokale. Leider konnte die Kampfgemeinschaft Schildau/Torgau nicht entscheidend in das Geschehen eingreifen, sie schied bereits in der Vorrunde aus. Ein Mannschaftsturnier ist nun mal kein Einzelturnier. An den Niederlagen konnten auch die hervorragend kämpfenden Lennert Langer, Teo Linke und Paul Jens Gäbler nichts ändern. Sie gewannen in bestechender Manier ihre Kämpfe, doch drei Siege im ersten Kampf und vier Siege im zweiten Kampf reichen eben nicht für einen Mannschaftssieg, da die anderen ihre Kämpfe verloren. In einem solchen Turnier muss jeder an seine Leistungsgrenze gehen, um bestehen zu können. Anders sah es bei der Kg Nordsachsen aus. Die eingesetzten Mädchen gaben alles. Allen voran Denise Gäbler, Sina Mündel und Lucy Rienäcker, die ihre vier beziehungsweise drei Kämpfe klar gewannen. Ein weiterer Formanstieg ist bei Lee An Schulze und Aline Neumann zu verzeichnen. Diese fünf gaben alles, sie kämpften bis zum Umfallen. Der Lohn für ihre aufopferungsvollen Kämpfe war dann hinter den Delitzscher Sportfüchsen der 2. Platz. Für diese geschlossene Mannschaftsleistung lagen sich dann alle in den Armen, freuten sich und nahmen strahlend den Pokal, die Medaille sowie Urkunden in Empfang.

Quelle: Torgauer Zeitung vom 28.09.2011

www.torgauer-zeitung.de